

Workshop: Die belangte Behörde im verwaltungsgerichtlichen Verfahren

Ein Dialog zwischen Verwaltungsrichter/innen und Angehörigen der öffentlichen Verwaltung

Termin: 13. November 2017, 9.30 – 16.30 Uhr

Veranstaltungsort: Verfassungsgerichtshof, Freyung 8, 1010 Wien

Referenten: Univ.-Prof. Dr. Franz Merli, Universität Wien
Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer, JKU Linz

Die Rolle der belangten Behörde im verwaltungsgerichtlichen Verfahren ist in ihren Details nicht einfach zu bestimmen. Sie ist nicht nur Gegenstand rechtswissenschaftlicher Publikationen (zB *Merl/Ehrke-Rabl*, Die belangte Behörde in der neuen Finanz- und Verwaltungsgerichtsbarkeit, Verlag Österreich [2014]; *Brandstetter/Larcher/Zeinhofer*, Die belangte Behörde, Manz [2015]), sondern auch in der öffentlichen Verwaltung und der Verwaltungsgerichtsbarkeit Diskussionsgegenstand.

Der Workshop bietet einen besonderen Rahmen für eine rechtliche Auseinandersetzung mit der Rolle der belangten Behörde. Unter der wissenschaftlichen Begleitung von Prof. Franz Merli und Prof. Michael Mayrhofer, die jeweils auch fachliche Impulse beisteuern werden, sollen auf abstrakter Ebene zentrale Rechtsfragen sowie Fragen der verwaltungsgerichtlichen Praxis diskutiert und nach Möglichkeit geklärt werden. **Um unterschiedliche Perspektiven in die Diskussion bestmöglich einzubeziehen, sind elf Verwaltungsrichter/innen und 11 Vertreter/innen der Bundes-, Landes- und Gemeindeverwaltung eingeladen, gemeinsam am Workshop teilzunehmen.** Diese Zusammensetzung soll einen besonderen Dialog zwischen Verwaltungsgerichtsbarkeit und Öffentlicher Verwaltung ermöglichen.

Teilnehmer/innen: 1 Verwaltungsrichter/in je Verwaltungsgericht, 11 Vertreter/innen der öffentlichen Verwaltung des Bundes, der Länder und der Gemeinden.

Kostenbeitrag des Verwaltungsgerichts je Teilnehmer/in: 220 EUR

Anmeldung bis 30. Oktober 2017 über Ihr Präsidium

Kontakt: Tel: +43 732 2468 1879 sowie verwaltungsgerichte@jku.at